

aa

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 136. Dienstag, den 8. Juni 1841.

Angekommene Fremde vom 5. Juni.

Die Herren Kaufl. Ladtschinder aus Reichenbach und Benary aus Sachsen, Hr. Fabrikbes. Münzer aus Ronneburg, l. in No. 93 Markt; Hr. Wollkommiss. Berend aus Berlin, l. in No. 4 Schloßstr.; Hr. Gutsh. Reimann aus Malchowo, Hr. Aktuarius Käpfe aus Stettin, die Hrn. Tuchfabrikanten A. Graß, L. Graß u. Gdrling aus Forst, Hr. Kaufm. Schöppe aus Bojanowo, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Gutsh. Graf v. Potworowski aus Parzenczewo, Hr. Partik. v. Zabognicki aus Riesenburg, die Hrn. Kaufl. Brock aus Magdeburg, Brock aus London und Cohn aus Würzburg, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Gutsh. v. Braunel aus Wieszkowo, l. in No. 35 Breslauerstr.; Hr. Kaufm. Ewenberg aus Berlin, l. in No. 1 St. Adalbert; die Herren Gutsh. v. Dieczynski aus Grablewo und v. Kraszkowski aus Zielenczyno, l. im weißen Roß, die Herren Gutsh. v. Trzcinski aus Warschau und v. Chlapowski aus Niedziedze, Hr. Frieße, Lieutenant a. D., aus Straßburg, Hr. Kaufm. Frieße aus Heiligenbist, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Gutsh. v. Dieganski aus Cytowko, v. Gliszczynski aus Pomarzanowice, v. Wialkowski aus Pierzchno, v. Koszutski aus Lufowo, v. Koszutski aus Modlitzewo, v. Bronikowski aus Golejewko und v. Jasincki aus Witakowice, l. im Hôtel de Hambourg; die Hrn. Gutsh. Urie aus Gahzen, v. Morawski aus Dporowo und v. Chlapowski aus Gurlowo, Hr. v. Kähler, Lieut. im 1sten Inf.-Regt., aus Königsberg in Pr., Hr. Prittwich, Lieut. im 6ten Inf.-Regt., aus Glogau, die Herren Kaufl. Vick, Mentheim, Frankenstein, Merdenhaus, Bachrigt und Lande aus Berlin, l. in der gold. Gans; Hr. Kaufm. Karger aus Breslau, die Hrn. Gutsh. v. Mlicki aus Rokitnica, v. Swinarski aus Rakujady und Hoffmann aus Larnowo, Hr. Friedel, Buchhalter der Königl. Porzellan-Manuf., aus Berlin, l. im Hôtel de Saxe; Hr. Pächter Klutowski aus Kayzewo, die Hrn. Kaufl. Liebas aus Breschen und Wiesenthal aus

Berlin, l. im Eickfranz; die Herern Handelsl. Levy und Gottheit aus Pinne und Mendelsohn aus Jilehne, l. in den drei Sternen; die Hrn. Kauf. Kaim und Laße aus Grünberg, l. im rothen Krug; Hr. Kaufm. Edwenberg und die Hrn. Lederfabrik. Walling und Naumann aus Berlin, Hr. Pächter Cunow aus Deubnica, die Hrn. Gutsh. Eckardt aus Lagiewnik, v. Venda aus Kunowo und v. Kaszewski aus Gorazdowo, l. im Hôtel de Paris; die Herren Kaufl. Hasenfur aus Kenney und Waldhausen aus Essen, l. in No. 97 Markt; die Herren Kaufl. Thomas Halt und William Halt aus Berlin, l. in No. 28/9 Breslauerstr.; Hr. Pächter v. Wessierski aus Kolnie, Hr. Oekonom Sikowski aus Szyplowo, Hr. Gutsh. Hoffmann aus Maczkowo, l. in den 3 Sternen; die Hrn. Gutsh. Graf v. Oppersdorf aus Ober-Glogau, v. Stechow und Schmieden aus Schlessien und v. Gajewski aus Wollstein, die Herren Kaufl. Gerloff aus Frankfurt a/M., Hartmann und Zehme aus Leipzig und Schneider aus Salzgitter, l. im Hôtel de Rome; die Hrn. Gutsh. v. Taczanowski aus Staboszowo und Gulczynski aus Polen, l. im Hôtel de Cracovie; die Herren Gutsh. v. Szodrski aus Popowo und v. Radonski aus Chetmno, Hr. Kaufm. Armitage aus London, l. im Hôtel de Vienne; Hr. Tuchfabrik. Langsch aus Schwibbus, l. im gold. Auge; die Hrn. Tuchfabrik. Richard, F. W. Kossak und H. W. Kossak aus Spremberg, l. in No. 126 Halldorfstr.; die Hrn. Gutsh. Graf v. Lubinski aus Pudlizki, Delbes aus Swiacin, Urndt aus Dürhünd, v. Wessierski aus Napachanie, v. Skalawski aus Strykowo und v. Pomorski aus Kosnowo, Hr. Wirthsch-Commiff. Basse aus Zieinko, Hr. Kaufm. Mart aus Berlin, l. im Hôtel de Berlin; die Herren Gutsh. v. Twardowski aus Dziejowo und Göppfer aus Gostkowo, Hr. Kaufm. Schöps aus Kobillin, Hr. Verwerksh. Schmidt aus Radzewo, l. im schwarzen Adler.

Vom 6. Juni.

Herr Kaufm. J. Salomon aus Berlin, l. in No. 89 Markt; die Herren Kaufleute Edoi, Strich, Jacob und Berlin aus Birnbaum, Hirschfeld aus Neustadt bei Pinne, Rothholz und Hirschberg aus Rogasen, l. im Eickfranz; die Hrn. Gutsh. Pächter Harmel aus Niedon, Vollrich aus Borowo, Pähold aus Komorowo, die Herren Tuchfabrikanten Müller, Fiedler, Steinbarth und Thomas aus Nothenburg, Hr. Gutsh. Filipsborn aus Pruschim, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Gutsh. v. Goslinowski, Hr. Pächter Hartung aus Labischinek, Hr. Administrator Block aus Granowo, l. im goldnen Löwen; die Herren Wollsortirer Schön, Serbo und Lehmann aus Berlin, l. im deutschen Hause; die Hrn. Kaufl. Gebr. Kladowski aus Berlin, l. in No. 4 Markt; Hr. Pächter v. Mikorski aus Malochowo, l. im weißen Roß; die Hrn. Gutsh. Graf v. Mielczynski, Bobrowski und Sikorski aus Adpnitz, l. in No. 13 Wilhelmstraße; Hr. Gutsh. v. Dobrzycki aus Chocicza, l.

im goldnen Löwen; die Hrn. Kauf. Rokocz und Glasz aus Grätz, l. im Tiroler; Hr. Amtmann Wienert aus Braskowo, l. in No. 2 Taubenstraße; Herr Wollmädler Brath aus Grätz, Herr Kaufm. Kronheim aus Kurnik, l. im Eichborn; Hrn. Kaufm. Blumberg aus Wittkowo, die Hrn. Kauf. London und Josephsohn aus Breslau, Japha aus Santomyśl und Keller aus Schwersenz, l. im Eichborn; die Hrn. Gutéb. v. Jagodzinski aus Diechowo und Zielonacki aus Chwalibogowo, die Hrn. Pächter v. Derwenski aus Kotlina, Wenda aus Ziemin und Mieczowski aus Jajezerze, l. im Reh; die Hrn. Gutéb. v. Turno aus Objezierze, Graf v. Kwilecki aus Zedlitz, v. Poninski aus Jankowo, v. Zwardowski aus Sczycin, l. im Hôtel de Vienne; die Hrn. Gutéb. Baron v. Seidlitz aus Rubczin, v. Morawski aus Kofowicko, v. Roznowski aus Manieczki, die Herren Kauf. Hltherhoff aus Lemney und Knetzen aus Nachen, l. in der goldnen Gans; die Herren Gutsbesitzer v. Szoldrski aus Popowo, v. Wegierski aus Wegry, v. Radonski aus Dieganowo, Serebnyński aus Chociszewo, v. Goslinowski aus Niemczyn, v. Gafforowski aus Ibertki, Hr. Pächter Frankenberg aus Wlofien, l. im Hôtel de Krakowie; die Herren Pächter Busse aus Brodziszewo und Busse aus Gromadzin, die Herren Tuchfabrikanten Arendt und Manthey aus Samoczyn, l. in drei Lilien; die Hrn. Gutéb. v. Frezer aus Rogowo, v. Psarski aus Doruchowo, v. Drwenski aus Krzyszkowo, Matecki aus Glupon, Paschke aus Storchnest, Scholz und Urbanowski aus Dbrzyce, Hr. Oberamtmann Baussen aus Golaški, die Herren Pächter Woldt aus Wiktorowo, Woldt aus Rbhredsdorf, Hr. Depositat-Kassen-Rendant von Ziolkowski aus Kalisch, Hr. Kommissarius Arnona aus Gay, Herr Kaufm. Kronheim aus Storchnest, l. im Hôtel de Dresden; die Herren Kaufleute Losen aus Dborzycho, Zitron aus Trzemeszno, Friedmann aus Santomyśl, Mayer u. Maznasse aus Neustadt bei Pinne, l. in drei Kronen; die Hrn. Kauf. Michelfohn aus Rogasen, Bonas u. Lichtenstein aus Bromberg, l. in No. 89 Markt; die Herren Kauf. Gebr. Voos aus Schwerin a/W., l. in No. 57 Markt; die Herren Kauf. Levy und Kurnik aus Lissa, die Hrn. Gutéb. v. Koszucki aus Bargowo, v. Moraczewski aus Zielontkowo, v. Moraczewski aus Krerowo, l. in No. 47 Markt; die Hrn. Gutéb. v. Zychlinski aus Wegierki, Graf v. Kwilecki aus Kwilisch, v. Biorciszewski aus Przeclaw, Schmolke aus Dbra, von Krzyrzanski aus Radzewo, von Krasicki aus Malczewo, v. Radzimirski aus Rybno, Hr. Oberamtmann Pilski aus Sarbinowo, Hr. Generalpächter v. Pieron aus Grätz, Hr. Kaufm. Schlohoff aus Breslau, l. im Hôtel de Saxe; Herr Kaufm. Freund aus Schmiegel, Hr. Wollhändler Brühl aus Kosten, Hr. Oberamtmann Heinrich aus Sierakowo, Hr. Vorwerksbesitzer Zgorzalewicz aus Nailaw, l. im deutschen Hause; die Hrn. Gutéb. v. Suchorzewski aus Wzemborz, v. Kutzborski aus Görka, v. Moscienski aus

Przyścica, v. Moszczeński aus Wiatrowo, v. Roznowski aus Urzugowo, v. Wilkoniński aus Brodowo, l. in der großen Eiche, Frau Gutéb, Polaga aus Przystępi, die Herren Kaufleute Holländer aus Lissa, Lubczyński aus Samter, Wolfsohn aus Neustadt bei Pinne, Unger aus Brätz, Tiez aus Birnbaum, Pinna aus Pinne, Reiche aus Schwerin a/W., Hr. Pächter Klutowski aus Radlin, l. im Eichfranz; Herr Gutéb. v. Taczanowski aus Grobozewo, l. in No. 59 Markt; Herr Gutéb. v. Ponikierski aus Wisniewo, l. in No. 16 Gärberstraße; die Herren Gutébessiger v. Zakrzewski aus Zabno, v. Pomorski aus Grabianowo, l. in No. 24 Ziegenstraße; Hr. Gutéb. v. Kalkstein aus Stawiany, l. in No. 64 Markt; die Herren Kaufleute Fowitt aus England und Ritschel aus Frankfurth a/W., Hr. Landrath Baron v. Schlotthelm aus Breschen, Herr Mäcker Neumann aus Breslau, die Herren Gutéb. v. Paliszewski aus Gembie, v. Potworowski aus Pohlen, v. Potworowski aus Gollo, v. Bryza aus Swiątkowo, v. Wolowicz aus Dzialin, l. im Hôtel de Rome; die Herren Gutébessiger v. Mielęski aus Gogolewo, v. Bronisch aus Drocza, von Kotarski aus Neudorf, Lisowski aus Bulka, von Lutomski aus Pohladi, von Sieromski aus Grodzisko, von Zablocki aus Czertino und von Winkowski aus Smuszewo, l. im Hôtel de Hambourg; die Herren Gutéb. v. Zychlinski aus Karzewo, v. Gziforowski aus Zberki und v. Morze aus Muszkowo, Hr. Erbpachtsgutéb. Jordan aus Chomencice, l. im schwarzen Adler; die Hrn. Pächter Pehelt aus Uleyno und Hellmold aus Gorzewice, Hr. Wirthsch.-Inspr. Habel aus Galowo, Hr. Commiss. Michalski aus Wielagóra, Hr. Kaufm. Hiller aus Grünberg, l. im Hôtel de Pologne; die Hrn. Kaufleute Trinius aus Leipzig und Gerhord aus Breslau, l. in No. 87 Markt; Hr. Kaufm. Callenbach aus Warschau, Hr. Commiss. Kruszewski aus Dtuß, Hr. Oberamtm. Hildebrand aus Grzymysław, die Hrn. Pächter Dudkiewicz aus Prusice, Ploch und Balde aus Klein-Teziory, Fäkel aus Groß-Teziory und Tesko aus Gay, die Herren Gutéb. v. Szulzewski aus Boguniewo und v. Kaminski aus Przystanki, l. im Hôtel de Berlin; die Herren Gutéb. Jeske aus Wiekowo, Jaszkulski aus Polen, Jeski aus Stryzewo, Kunkel aus Maszkowo, v. Chylewski aus Strychowo, v. Chylewski aus Neudorf, Baron v. Bitinghoff aus Krolkowo, v. Brzecki aus Demblowo und von Modlinski aus Modliszewko, Hr. Probst Kulczewicz aus Dziekanowice, die Herren Landschafts-Räthe v. Dunin aus Lechlin und v. Wierzbinski aus Nowiec, Hr. Pächter v. Frajer aus Wierzeja, l. im Hôtel de Paris; Hr. Pächter Jasulski aus Zembowo, l. in No. 97 Markt; die Hrn. Pächter Menze aus Grabienice, Dobrogonski aus Grabli, Jakubowski und Cyzelski aus Diechowo und Szulzewski aus Zydowo, Hr. Gutébverwalter Pfennig aus Prapcino, Hr. Kaufm. Koch aus Murow. Goßlin, Hr. Wagenfabrikant Stiller aus Miosław, die Hrn. Gutéb. Wągrowicki

aus Breschen, Arendzki aus Kornaty, Wagrowiecki aus Szczytnik, Cembrowicz aus Dworzysk, Zuchowski aus Ceradz, Rainkowiński aus Alexino u. Bukowski aus Goscieszyn, I. in den drei Sternen; die Hrn. Gutsh. v. Brzeski aus Krotoschin und v. Brzeski aus Jabkowo, I. in No. 40 Gerberstr.; die Herren Gutsh. Sobocki aus Lubowo, v. Moszczynski aus Marcinkowo-Dolny und v. Gozimireki aus Korläh, Hr. Pächter Karonski aus Żegnowo, die Hrn. Kaufl. Rosenthal, Weil u. Wollheim aus Rogasen, I. im gold. Löwen; Hr. Partik. v. Nemojewski aus Paris, I. in No. 36 Markt; Hr. Gutsh. Bronensfort aus Borzejewo, I. in No. 4 Breitestr.; Hr. Gutsh. v. Jaraczewski aus Bronowo, I. in No. 15 Büttelstraße.

1) **Bekanntmachung.** Auf den Antrag des Königlich Posen's Landgestüts, werden alle diejenigen unbekanntes Gläubiger, welche

- 1) an die Posen's Landgestüts-Kasse aus der Zeit bis zum 1sten Januar 1841.,
- 2) an die Posen's Landgestüts-Wirtschafts-Amtes-Kasse aus der Zeit bis zum 25sten Juni 1840.,

aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche zu haben vermeinen, aufgefordert, solche in dem auf den 14. Juli 1841 Vormittags 10 Uhr in unserm Instruktions-Zimmer vor dem Ober-Landes-Gerichts-Referendarius Suttinger anberaumten Termine anzumelden, widrigenfalls sie ihrer Ansprüche an gedachte Kassen verlustig erklärt und an die Person desjenigen verwiesen werden müssen, mit dem sie kontrahirt haben.

Posen, den 11. März 1841.
Königliches Oberlandesgericht;
I. Abtheilung.

Obwieszczenie. Na wniosek Kórlewskiéy klaczarni krajowéy Poznańskiéy, zapożyczają się wszyscy wierzyciele nieznaomi, którzy

- 1) do kassy klaczarni krajowéy Poznańskiéy z czasu aż do 1. Stycznia 1841 r.,
- 2) do kassy urzędowéy ekonomii klaczarni krajowéy Poznańskiéy z czasu aż do 25. Czerwca 1840.,

z iakiegokolwiek źródła prawnego pretensye mieć sądzą, aby takowe w terminie na dzień 14. Lipca 1841 zrana o godzinie 10 téy w naszéy izbie instrukcyinéy przed Ur. Suttinger Referendaryuszem Głównego Sądu Ziemiańskiego wyznaczonym podali, albowiem w razie przeciwnym za utracających pretensyi swych do kass wspomnionych uznani i do osoby tego, z kim kontraktowali, odesłani zostaną. Poznań, d. 11. Marca 1841.
Król. Główny Sąd Ziemiański, Wyd. I.

2) **Proclama.** Auf dem in der Stadt Znowraclaw unter der No. 245/246 be-

Proclama. Na tym w mieście Inowrocławiu pod Nr. 245/246 położo-

legenen Grundstücke stehen Rubr. III. Nr. 2 des Hypothekenbuchs, 398 Rthlr. für Valentin, Jacob, Isidor, Abraham und Bertha Geschwister Gerson aus dem Erbverzeß vom 28. April 1828 eingetragen. Der darüber unterm 18. August 1828 ausgestellte Hypothekenschein ist verloren gegangen. Es werden daher alle diejenigen, welche an die gedachte Post und das darüber ausgestellte Instrument als Eigenthümer, Cessionarien, Pfand- oder sonstige Briefs-Inhaber Anspruch zu machen haben, aufgefordert, sich spätestens im Termine den 29ten Juli c. vor dem Herrn Assessor Niklewicz bei Vermeidung der Präklusion zu melden.

Inowrocław, den 23. März 1841.

Königl. Land- und Stadtgericht.

3) **Offener Arrest.** Nachdem der Husar Constantin Lewandowski von der 3ten Eskadron 2ten (Leib-) Husaren-Regiments aus Gostyn, Arbbener Kreiseß, gebürtig, am 24. Juni 1836 entwichen und sein Vermögen confiscirt worden, so weisen wir alle diejenigen hiermit an, welche etwas an Gelde, Sachen, Effekten oder Brieffschaften hinter sich haben, denselben nicht das Mindeste zu verabsolgen, vielmehr dem Gerichte davon treulich Anzeige machen und die Gelder oder Sachen mit Vorbehalt ihrer daran habenden Rechte an unser Depositorium abzuliefern.

nym gruncie zaprowadzone są w Rubryce III. Nr. 2 księgi hypoteczney 398 Tal. dla Walentego, Jakuba, Izidora, Abrahama i Berty rodzeństwa Gerson z wyroku z dnia 28go Kwietnia 1828 zaintabulowane. Ten w tym przedmiocie w dniu 18. Sierpnia 1828 wystawione świadectwo hypoteczne zaginęło. Wzywają się zatem wszyscy ci, którzy do téj wiarygodności i do tego w tym przedmiocie przyjętego instrumentu, jako właściciele, cessionaryusze, zastawnicy, albo inni tém podobni posiadacze listowni, pretensye iakie do rozszczenia mają, naypóźniéj w terminie dnia 29 Lipca 1841 przed Ur. Assessorem Niklewicz pod uniesieniem prekluzyi się zgłosili.

Inowrocław, dnia 23. Marca 1841.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

Areszt otwarty. Gdy uzar Konstanty Lewandowski z 3. szwadrony 2go pułku uzarów z Gostynia, powiatu Krobskiego rodem, dnia 24go Czerwca 1836 r. zbiegł i jego majątek konfiskowaném został, zaleca się tym, którzy od tegoż w pieniądzech, rzeczach, sprzętach lub papierach cokolwiek u siebie mają, aby mu z tych rzeczy nic nie wydali owszem Sądowi donieśli o nich wiernie i iak najszybsznie do depozytu naszego pieniądze lub rzeczy z ostrzeżeniem sobie praw do nich mianych, oddali.

Gdyby mimo tego deserterowi cóż-

Sollten Sie dem obengebachten De-
ferteur etwas bezahlen oder verabsolgen,
so wird dies für nicht geschehen erachtet
und zum Besten der Masse beigetrieben
werden. Sollte aber auch der Inhaber
solcher Gelder oder Sachen dieselben ver-
schweigen, so wird er des daran haben-
den Rechts für verlustig erklärt werden.

Gostyn, den 18. Mai 1841.
Königl. Land- und Stadtgericht.

kolwiek na to odpłacili lub wydali,
to iednak za niebyłe uważane i na
rzecz massy powtórnie ściągniętem
będzie. Gdyby zaś posiadacz tako-
wych pieniędzy lub rzeczy miał ie
przemilczeć i zatrzymywać u siebie,
na ówczas za utraciającego wszelkich
praw uważanym będzie.

Gostyn, dnia 18. Maja 1841.
Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

4) **Bekanntmachung.** Der Gut-
pächter Albert Klahr zu Karolewo bei
Pakość, hat mit seiner Braut, der Toch-
ter des Grundbesizers Daniel Brunek,
Florentine, zu Drzewce, mittelst gericht-
lichen Vertrages vom 6. Februar d. J.
die Gütergemeinschaft für die einzugehen-
de Ehe abgeschlossen.

Trzemeszno, den 15. Mai 1841.
Königl. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Dzierzawca Al-
bert Klahr z Karolewa przy Pakości,
wylączył z oblubienicą swą, córką
właściciela Daniela Brunek, Floren-
tiną z Drzewca, przed wniściem w
związki małżeńskie, według układu
sądowego z dnia 6go Lutego r. b.,
wspólności majątku.

Trzemeszno, dnia 15. Maja 1841.
Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

5) Der Graf Alexander von Szembek
und das Fräulein Felixa von Niemojewska,
haben mittelst Ehevertrages vom 20sten
April d. J. die Gemeinschaft der Güter
und des Erwerbes ausgeschlossen, welches
hierdurch zur öffentlichen Kenntniß ge-
bracht wird.

Kempno, am 6. Mai 1841.
Königl. Land- und Stadtgericht.

Podaje się ninieyszém do publi-
czněy wiadomości, że Hrabia Ale-
xander Szembek i W. Felicja Niemo-
jewska Panna, kontraktem przedślu-
bnym z dnia 20. Kwietnia r. b. wspól-
ność majątku i dorobku wylączyli.

Kempno, dnia 6. Maja 1841.
Król. Sąd Ziemsko-mieyski.

6) **Holz-Verkauf.** Zum meistbietenden Verkauf von Kiefern, (schon im
Winter gefälltem) Bauholze und Reifig in den Beläufen Kraikowo, Puszczykowo
und Grzybno; — so wie von Birken- und Espen-Klasterholz und Reifig in Brze-
dnia und Dolzig stehen folgende Termine in Kraikowo am 11ten Juni, in
Puszczykowo am 12ten Juni, in Grzybno am 15ten Juni, in Brzednia

am 21sten Juni und in Dolzig am 23sten Juni von Vormittags 9 — 12 Uhr an Ort und Stelle an, welches zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird.

Ludwigsberg, den 29. Mai 1841. Königl. Oberförsterei Moschin.

7) F. Mazzuchl aus Mailand, empfiehlt bei seiner kurzen Anwesenheit an hiesigen Orte eine große Auswahl seltener Kupferstiche, Lithographien und vorzügliche Delgemälde alter und neuer Schule. Die Aufstellung befindet sich im ehemaligen Hôtel de Varsovie, Breslauer=Strasse No. 30 parterre.

8) Meine Gastwirthschaft, so wie mein Expeditions= und Verladungsgeschäft, welches sich nach allen Gegenden mit und ohne Feuer=Asssekuranz erstreckt, habe ich von der Mühl= nach der Friedr.=Strasse hier verlegt, was ich meinen geehrten Geschäftsfreunden mit dem Bemerken anzeige, daß ich das mir seit 19 Jahren geschenkte Zutrauen auch künftig mir zu erhalten bemüht seyn werde.

Jacob Salomon in Posen.

9) Die an der Columbia=Str. No. 1 belegene Besitzung (Paradies benannt) ist sofort zu verkaufen. Das Nähere Wasserstrasse No. 24.

10) Von Michaeli c. ist auf dem Graben No. 30 eine Wohnung in der Bel=Etage, bestehend aus 5 Zimmern, nebst einer Dachstube, mit oder ohne Stallung, zu vermietthen.
C. Treppmacher.

11) Friedrichsstraße No. 14 ist im ersten Stock ein möblirtes Zimmer zum Wollmarkt, wie auch zu Johanni, zu vermietthen.

12) Breite= und Gerberstraßen=Ecke No. 14 ist ein Pferde=Stall und Wagen=Remise zu vermietthen, auch können dieselben zu Wollniederlagen dienen, wobei auch nöthigenfalls eine Waage nebst Gewichte gegeben werden kann. Zu erkundigen in der Eisenhandlung von L. Auerbach, Breitestraße No. 18.

13) Encyklopedyą prawa, czytać będą w domu Hrabi Działyńskiego, co tydzień iedną godzinę. Półroczny kurs rozpocznie się na Śty Michał. Honorarium 3 Tal. Krauthofer.